

STUDIO COTTBUS

Verkehrslandeplatz Neuhausen

Ein Flugplatz entwickelt sich zum Gewerbegebiet

18.04.18 | 15:15 Uhr

Neuhausen ist von Cottbus zehn Kilometer entfernt, hat einen eigenen Bahnhof, die Autobahn ist in der Nähe. Ideale Bedingungen für Gewerbeansiedlungen auf dem Verkehrslandeplatz. Ein Flugplatz will abheben. Von Thomas Krüger

 1 Kommentar



Zeydan Öncü will nach Neuhausen. Der gebürtige Türke ist ein Flugzeugfachmann. 13 Jahre lang hat er bei Airbus den A 380 mitentwickelt, am A 400 war er auch beteiligt. Nach seiner Zeit bei Airbus gründete Öncü eigene Firmen mit Standorten in England, Abu Dabi, Manila - und jetzt Neuhausen. Die Infrastruktur stimmt hier einfach, sagt er, und die Nähe zu Berlin ist wichtig. In Neuhausen will er ein Wartungszentrum aufbauen für kleinere Passagiermaschinen und Helikopter.

Noch ein Plus für den Standort, die BTU Cottbus Senftenberg ist nicht weit weg. Mit der Technischen Universität will Öncü gemeinsam die Techniker ausbilden, die er in Neuhausen brauchen wird.

Neuhausen auf dem Weg in die Zukunft

Für Flugplatzchef Torsten Schweg ist Zeydan Öncü ein Glücksfall. Gerade hat er die Baugenehmigung für dessen Anlagen auf dem Flugplatzgelände bekommen. Global Aviation Industries GmbH wird in wenigen Wochen anfangen zu bauen. Schweg ist sich sicher, Zulieferer werden folgen und sich in Neuhausen ansiedeln. Schon jetzt gebe es von fünf Firmen Interesse am Standort.

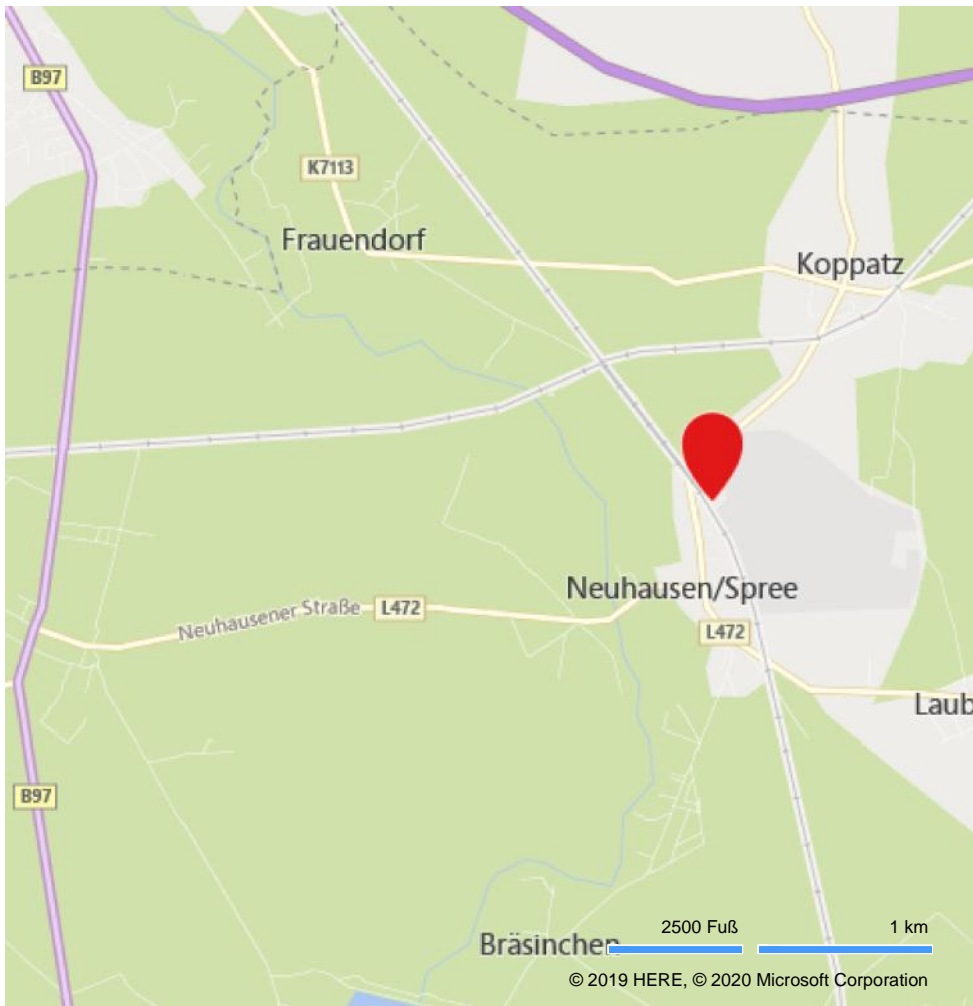
Die Graspiste muss weg

Dreh- und Angelpunkt für Neuansiedlungen ist der Ausbau der Start- und Landebahn. Eintausend Meter ist die lang, eine Graspiste. Daraus soll eine stabile Bahn werden für Flugzeuge mit einem Maximalgewicht von 15 Tonnen. Die Kosten für den Umbau betragen über fünf Millionen Euro. Geld, das der Flugplatz oder die Gemeinde Neuhausen nicht aufbringen können. Deswegen fährt Schweg regelmäßig zum Klinkenputzen nach Potsdam. Er rechnet vor allem mit Unterstützung durch die Investitionsbank des Landes Brandenburg.

Torsten Schweg ist optimistisch, dass spätestens Ende 2019 aus der Graspiste eine befestigte, stabile Start- und Landebahn geworden ist.

Dennoch gehe es ihm nicht vordergründig darum, in Neuhausen einen regen Flugverkehr zu betreiben. Er setzt vor allem auf den Gewerbepark, der hier entstehen könnte. 15 Hektar stehen dafür zur Verfügung.

Und geht seine Rechnung auf, dann gibt es auf dem Verkehrslandeplatz Neuhausen bis zu 150 neue Arbeitsplätze.



[Ausschnitt zurücksetzen](#)

[Hilfe zur Karte](#)